



CLEAR WASSER-
AUFBEREITUNG

conel.de

CLEAR BOX

ZENTRALE STEUEREINHEIT
MONTAGE- UND BETRIEBSANLEITUNG

CENTRAL CONTROL UNIT
OPERATING INSTRUCTIONS

CENTRALNA JEDNOSTKA STERUJĄCA
INSTRUKCJA MONTAŻU I EKSPLOATACJI

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
VORWORT	4
1 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG	5
2 ALLGEMEINES	5
2.1 EINSATZZWECK	5
2.2 FUNKTION	5
2.3 LIEFERUMFANG	6
3 SICHERHEIT	6
3.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	6
3.2 SICHERHEITSHINWEISE	7
3.3 VERWENDETE WERKSTOFFE	7
3.4 GEFAHREN BEI NICHTBEACHTUNG	7
4 EINBAU	8
4.1 ANFORDERUNGEN AN DEN EINBAUORT	8
4.2 MONTAGE DER CLEAR BOX	8
4.3 CLEAR SOFT: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS	10
4.4 CLEAR SOFT TWIN: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS	11
4.5 CLEAR DOS: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS	12
4.6 CLEAR STOP: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS	13
5 BEDIENUNG DER CLEAR WASSERAUFBEREITUNGSGERÄTE PER APP	14
6 REINIGUNG	15
7 DATENBLATT	15
7.1 TYP	15
7.2 TECHNISCHE DATEN	15
7.3 EINBAUMASSE	16
7.4 LIEFERUMFANG	16
7.5 ZUBEHÖR	16
8 KUNDENDIENST	17

CONEL GMBHSitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 MünchenGeschäftsführer:
Detlef GreunkeAmtsgericht München:
HRB 179425
info@conel.de

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Wir erklären hiermit, dass die nachfolgend bezeichneten Produkte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Produkte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbezeichnung:

CLEAR BOX zentrale Steuereinheit

Auf dieses Produkt angewandte Richtlinien:

EG-Richtlinie 2014/30/EU:
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)Harmonisierte Normen EN 61000-6-2 und EN 61000-6-3:
Elektromagnetische Verträglichkeit, Fachgrundnormen für Störaussendung und StörfestigkeitHarmonisierte Norm EN 60950-1:
Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichenEG-Richtlinie 2011/65/EU:
Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)

Die Einhaltung der EMV-Verordnungen (CE-Konformität) für den Einsatz des Gerätes im Haushalts-/Gewerbebereich und im Industriebereich wird hiermit in allen oben genannten Punkten bestätigt.

München, den 30.09.2016

CONEL GmbH, Geschäftsführer: Detlef Greunke

Datum

VORWORT

Sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Geräts entgegengebracht haben. Mit dieser zentralen Steuereinheit haben Sie ein Gerät erworben, das sich auf dem neuesten Stand der Technik befindet.

Die zentrale Steuereinheit CLEAR BOX ermöglicht die Fernbedienung folgender CONEL CLEAR Wasser-
aufbereitungsgeräte per IOS oder Android App:

- / CLEAR SOFT und CLEAR SOFT TWIN Enthärter
- / CLEAR DOS Dosiergerät
- / CLEAR STOP Leckageschutz
- / CLEAR FILL Füllstation (Festeinbauvariante, lieferbar ab Frühjahr 2017)

Jedes Gerät wurde vor der Auslieferung gewissenhaft überprüft. Sollten dennoch Schwierigkeiten auftreten, wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen Kundendienst (siehe Kapitel 8 „KUNDENDIENST“).

Warenzeichen:

In dieser Unterlage verwendete Warenzeichen sind geschützte und eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

1 ZU DIESER BETRIEBSANLEITUNG

Die Betriebsanleitung muss ständig am Einsatzort der CLEAR BOX verfügbar sein.

Diese Betriebsanleitung soll es erleichtern, die CLEAR BOX kennenzulernen und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen.

Die Betriebsanleitung enthält wichtige Hinweise, um die CLEAR BOX sicher, sachgerecht und wirtschaftlich zu betreiben. Sie enthält grundlegende Hinweise, die bei Installation, Betrieb sowie Instandhaltung zu beachten sind.

Die Beachtung dieser Hinweise hilft, Gefahren zu vermeiden, Reparaturkosten zu vermindern und die Zuverlässigkeit sowie die Lebensdauer der CLEAR BOX zu erhöhen.

Die Betriebsanleitung ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit Arbeiten an der CLEAR BOX beauftragt ist, wie z. B.:

- / Installation,
- / Betrieb,
- / Instandhaltung (Wartung, Inspektion, Instandsetzung).

Installation und Instandhaltung darf nur durch vom Hersteller autorisiertes Personal erfolgen, das in der Lage ist, die in der Einbau- und Betriebsanleitung genannten Anweisungen und die landesspezifischen Vorschriften zu erfüllen.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Daher ist diese Betriebsanleitung unbedingt vor Installation, Inbetriebnahme und Instandhaltung vom Monteur sowie dem zuständigen Fachpersonal/Betreiber zu lesen.

2 ALLGEMEINES

2.1 EINSATZZWECK

Die CLEAR BOX ermöglicht eine Datenverbindung von einem oder mehreren Wasserbehandlungsgeräten über den hausinternen Router (Access Point).

2.2 FUNKTION

Die CONEL CLEAR Wasseraufbereitungsgeräte können per App bedient werden. Mit Hilfe der CLEAR BOX wird die Verbindung zwischen den Geräten und dem Internet hergestellt (siehe Kapitel 5 „BEDIENUNG DER CLEAR WASSERAUFBEREITUNGSGERÄTE PER APP“):

- / Verbindung von bis zu 4 Geräten
- / Verbindungsaufbau zum Internet

- / sichere Verbindung über hausinternen Router per LAN: Übertragungssicherheit durch Zertifikate und SSL-/TLS-Verschlüsselung
- / Bezug der internen IP-Adresse vom hausinternen Router per DHCP
- / Weiterleitung von Softwareupdates vom Onlineportal

2.3 LIEFERUMFANG

- / CLEAR BOX zentrale Steuereinheit
- / 1 Adapterkabel für Gerätesteuerung
- / Schraubenset zur Wandmontage
- / Montage- und Betriebsanleitung

Bitte prüfen Sie gleich nach dem Auspacken die Sendung auf Vollständigkeit und Transportschäden, da spätere Reklamationen nicht mehr anerkannt werden können.

3 SICHERHEIT

3.1 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Die Installation und die Nutzung der CLEAR BOX unterliegen jeweils den geltenden nationalen Bestimmungen. Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland und an der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.

Die CLEAR BOX ist nach dem neuesten Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln in Deutschland hergestellt.

Die CLEAR BOX darf ausschließlich wie in der Betriebsanleitung beschrieben genutzt werden. Eine andere oder darüber hinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Es bestehen zusätzliche Gefahren bei nichtbestimmungsgemäßer Verwendung und bei Nichtbeachtung der Gefahrensymbole und Sicherheitshinweise. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferer nicht. Das Risiko trägt allein der Anwender.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Betriebsanleitung.

Vor einer Nutzung der CLEAR BOX außerhalb der in der Betriebsanleitung aufgeführten Einsatzgrenzen ist unbedingt mit dem Hersteller/Lieferer Rücksprache zu halten. Die CLEAR BOX ist nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung zu benutzen!

Funktionsstörungen umgehend beseitigen lassen!

3.2 SICHERHEITSHINWEISE

Überlastete Steckdosen, Verlängerungskabel und Steckdosenleisten können zu Bränden und Stromschlägen führen.



- **Verzichten Sie möglichst auf den Einsatz von Steckdosenleisten und Verlängerungskabeln.**
- **Verbinden Sie nicht mehrere Verlängerungskabel oder Steckdosenleisten miteinander.**

Beim Bohren beschädigte Elektro-, Gas- oder Wasserleitungen stellen eine erhebliche Gefahr dar.



- **Stellen Sie vor der Wandmontage der CLEAR BOX sicher, dass sich hinter den geplanten Bohrstellen keine Elektro-, Gas- oder Wasserleitungen befinden. Prüfen Sie dies gegebenenfalls mit einem Leitungsdetektor oder ziehen Sie Fachleute zu Rate.**

Durch Wärmestau kann es zu einer Überhitzung der CLEAR BOX kommen. Dies kann zu Schäden an der CLEAR BOX führen.



- **Sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation rund um die CLEAR BOX.**
- **Stellen Sie die CLEAR BOX nicht auf Teppich oder gepolsterte Möbel.**
- **Decken Sie die CLEAR BOX nicht ab.**

3.3 VERWENDETE WERKSTOFFE

RoHS-konform nach Richtlinie 2011/65/EU.

3.4 GEFAHREN BEI NICHTBEACHTUNG

Im Einzelnen kann die Nichtbeachtung der allgemeinen Gefahrensymbole beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

/ Versagen wichtiger Funktionen der CLEAR BOX

Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise ist zu unterlassen.

Die Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung und deren Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen als auch für Umwelt und Gerät zur Folge haben.

4 EINBAU

4.1 ANFORDERUNGEN AN DEN EINBAUORT

- / Die Umgebungstemperatur darf 30 °C nicht überschreiten! Bei höheren Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung kann es zu Materialschäden kommen.
- / Der Raum für die Installation muss trocken und frostfrei sein. Unbefugte Personen dürfen zu dem Raum keinen Zutritt haben.

4.2 MONTAGE DER CLEAR BOX

Die Montage der CLEAR BOX erfolgt oberhalb oder neben dem Wasseraufbereitungsgerät an der Wand. Die CLEAR BOX kann aber auch flach liegend z. B. auf ein Regal gelegt werden.



Auf ausreichende Zugentlastung der Kabel durch handelsübliches Installationsmaterial achten!

Die Wandmontage erfolgt mit Hilfe des beiliegenden Schraubensets. Die Schraube soweit eindrehen, dass der Schraubenkopf einen Abstand von ca. 5 mm zur Wand hat. Die CLEAR BOX kann anschließend durch Einhängen im Schlüsselloch der Gehäuserückwand an der Wand befestigt werden.

Die Datenverbindung zum hausinternen Router erfolgt entweder durch ein handelsübliches LAN-Kabel mit RJ-45-Steckern oder über sogenannte PowerLAN- oder Powerline-Module, die das Stromnetz zur Übertragung der Daten nutzen.

An die CLEAR BOX können maximal 4 CLEAR Wasseraufbereitungsgeräte angeschlossen werden.

Im Lieferumfang der CLEAR BOX ist ein Adapterkabel für ein CLEAR Wasseraufbereitungsgerät enthalten. Evtl. weitere benötigte Adapterkabel sind als Zubehör erhältlich (siehe Kapitel 7.5 „ZUBEHÖR“).

Der Anschluss und die Verlegung der Adapterkabel für jedes anschließbare CLEAR Wasseraufbereitungsgerät ist in den Kapiteln 4.3 bis 4.6 beschrieben.

Die Verbindung zwischen Adapterkabel und CLEAR BOX erfolgt durch handelsübliche LAN-Kabel mit RJ-45-Stecker. Diese Kabel sind in verschiedenen Längen beim Elektro-Fachhändler erhältlich.

- / Netzgeräte aller CLEAR Wasseraufbereitungsgeräte ausstecken.
- / Anschluss des Geräteverbindungskabels vom ersten CLEAR Wasseraufbereitungsgerät zur CLEAR BOX an Buchse 1 (siehe Abb. 1).
- / Anschluss der Geräteverbindungskabel aller weiteren CLEAR Wasseraufbereitungsgeräte an die Buchsen 2 - 4 (siehe Abb. 1). Die Reihenfolge ist beliebig.
- / Anschluss des LAN-Kabels von der CLEAR BOX zum hausinternen Router (siehe Abb. 1).

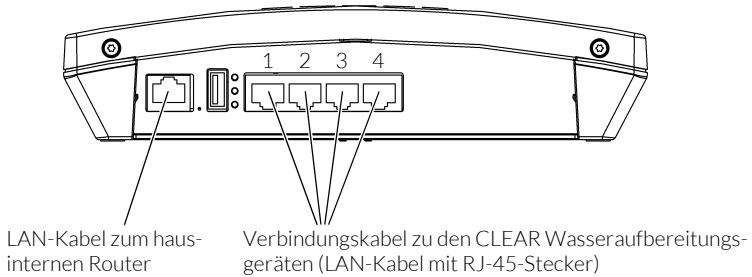


Abb. 1: Anschlussbereich (Ansicht von unten)

Nach Anschluss des LAN-Kabels und der Geräteverbindungskabel wird das Netzgerät des CLEAR Wasseraufbereitungsgeräts eingesteckt. Falls mehrere Geräte angeschlossen sind, werden auch deren Netzgeräte eingesteckt.

Danach startet die CLEAR BOX und nimmt automatisch Verbindung zum hausinternen Router auf. Der Verbindungsstatus wird durch die LEDs der CLEAR BOX angezeigt (siehe Abb. 2).

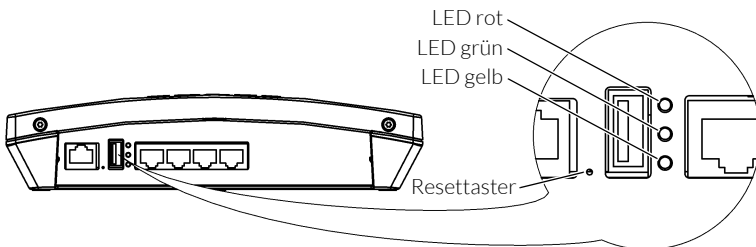


Abb. 2: LEDs und Resettaster der CLEAR BOX

LED grün

Ein: Verbindung zum Internet

Aus: keine Verbindung zum Internet

LED gelb

blinkend: Verbindungsaufnahme zu den angeschlossenen Geräten.

Ein: Verbindung zu den angeschlossenen Geräten ist erfolgt.

Aus: Störung, keine Verbindung zum angeschlossenen Gerät möglich.

LED rot

Diese LED hat derzeit keine Funktion.

Resettaster der CLEAR BOX

Firmware-Reset: Taster 5 s drücken.

Manuelle Konfigurationserkennung der angeschlossenen Geräte neu starten: Taster kurz drücken.

4.3 CLEAR SOFT: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS

- / Blende nach oben abnehmen (siehe Abb. 3 I und 3 II).
- / Elektronische Steuerung aus ihrer Halterung herausziehen (siehe Abb. 3 III).
- / Die beiden Stecker des Adapterkabels auf die Steckplätze A1 und A2 der elektronischen Steuerung stecken (siehe Abb. 3 IV).
- / Elektronische Steuerung wieder in ihre Halterung stecken.
- / Adapterkabel nach hinten aus dem Gerät führen (siehe Abb. 3 V) und mit Kabelbinder sichern.
- / Blende wieder aufstecken.

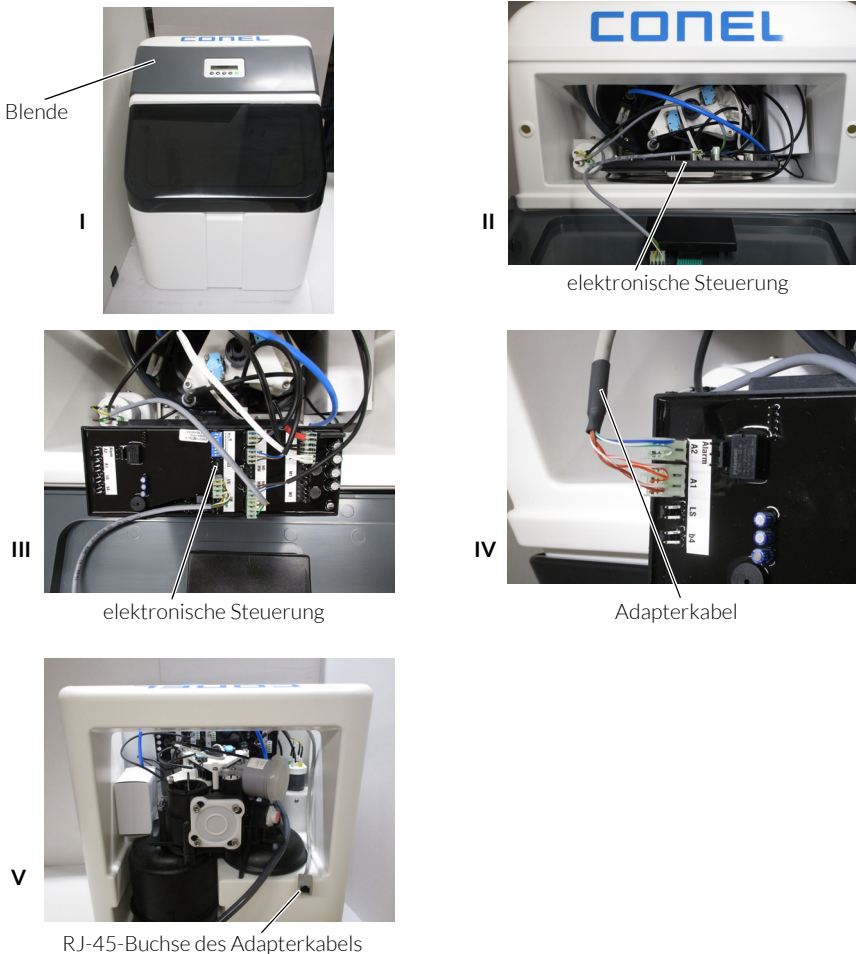


Abb. 3: Anschluss des Adapterkabels an CLEAR SOFT

4.4

CLEAR SOFT TWIN: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS

- / Abdeckhaube nach oben abnehmen (siehe Abb. 4 I und 4 II).
- / Elektronische Steuerung aus ihrer Halterung herausziehen (siehe Abb. 4 III).
- / Die beiden Stecker des Adapterkabels auf die Steckplätze A1 und A2 der elektronischen Steuerung stecken (siehe Abb. 4 IV).
- / Elektronische Steuerung wieder in ihre Halterung stecken (siehe Abb. 4 V).
- / Adapterkabel nach hinten aus dem Gerät führen (siehe Abb. 4 V) und mit Kabelbinder sichern.
- / Abdeckhaube wieder aufsetzen.

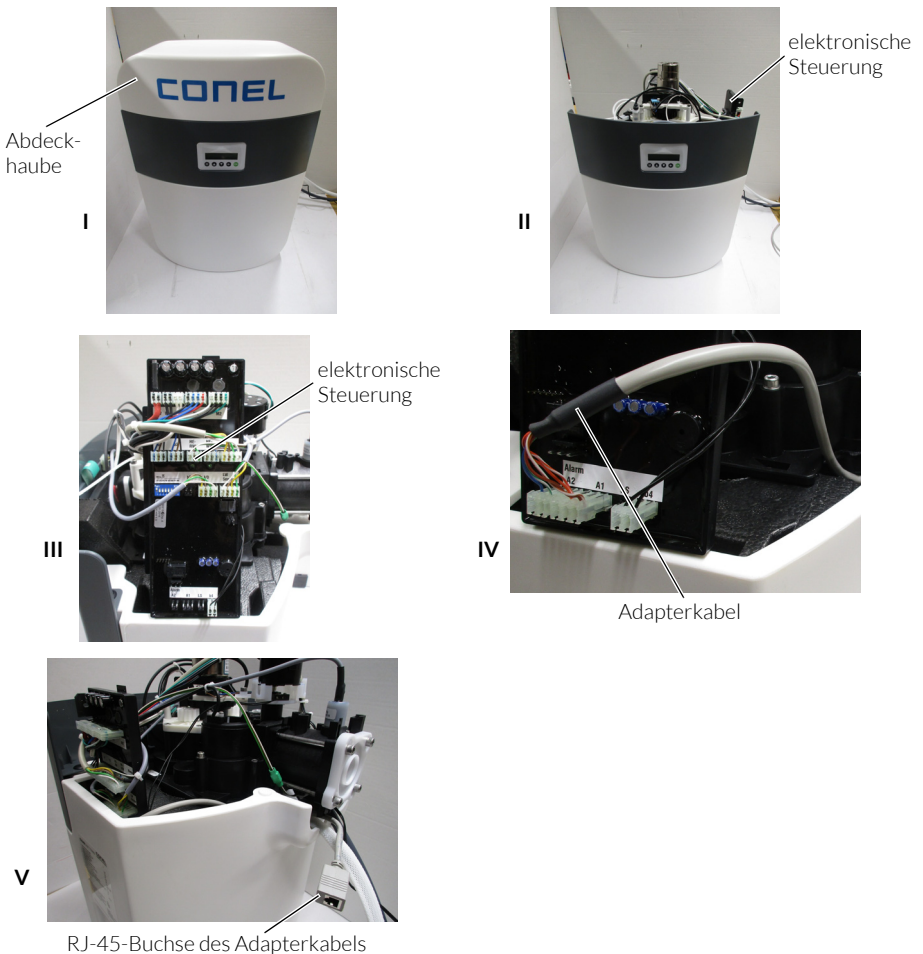


Abb. 4: Anschluss des Adapterkabels an CLEAR SOFT TWIN

4.5 CLEAR DOS: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS

- / Abdeckhaube nach vorne abziehen (siehe Abb. 5 I).
- / Beide EPP-Schalen zur Seite abziehen (siehe Abb. 5 I).
- / Rechte Zuentlastung abschrauben (siehe Abb. 5 II).
- / Externes LAN-Kabel mit der Zuentlastung fixieren.
- / Netzkabel, externes LAN-Kabel und Dosierschlauch in den Kabelkanal der linken EPP-Schale drücken (siehe Abb. 5 III).
- / Die beiden Stecker des Adapterkabels auf die Steckplätze A1 und A2 der elektronischen Steuerung stecken (siehe Abb. 5 IV). Externes LAN-Kabel in die RJ-45-Buchse des Adapterkabels stecken.
- / EPP-Schalen wieder montieren. LAN-Kabel muss durch Kabeldurchführung gehen (siehe Abb. 5 III).
- / Schaltung und Display in die Aussparung der EPP-Schalen drücken.
- / Abdeckhaube wieder aufschieben.

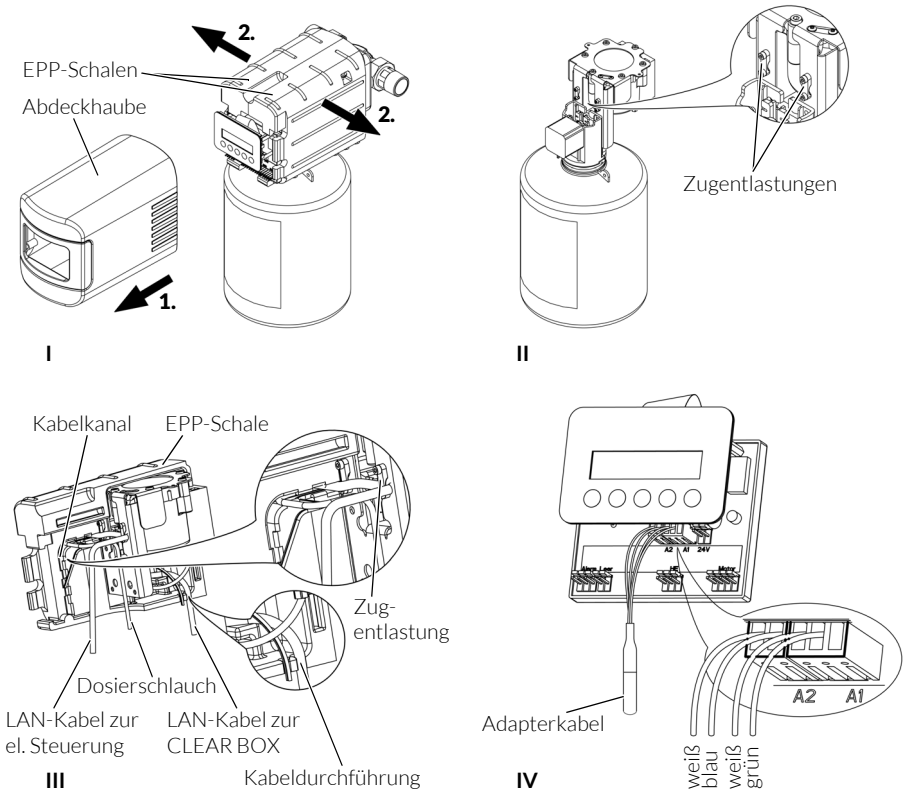


Abb. 5: Anschluss des Adapterkabels an CLEAR DOS

4.6

CLEAR STOP: ANSCHLUSS DES ADAPTERKABELS

- / Abdeckhaube nach vorne abziehen (siehe Abb. 6 I und 6 II).
- / Die beiden Stecker des Adapterkabels auf die Steckplätze A1 und A2 der elektronischen Steuerung stecken (siehe Abb. 6 III und 6 IV).
- / Adapterkabel nach hinten aus dem Gerät führen (siehe Abb. 6 V) und mit Kabelbinder sichern.
- / Abdeckhaube wieder aufsetzen.

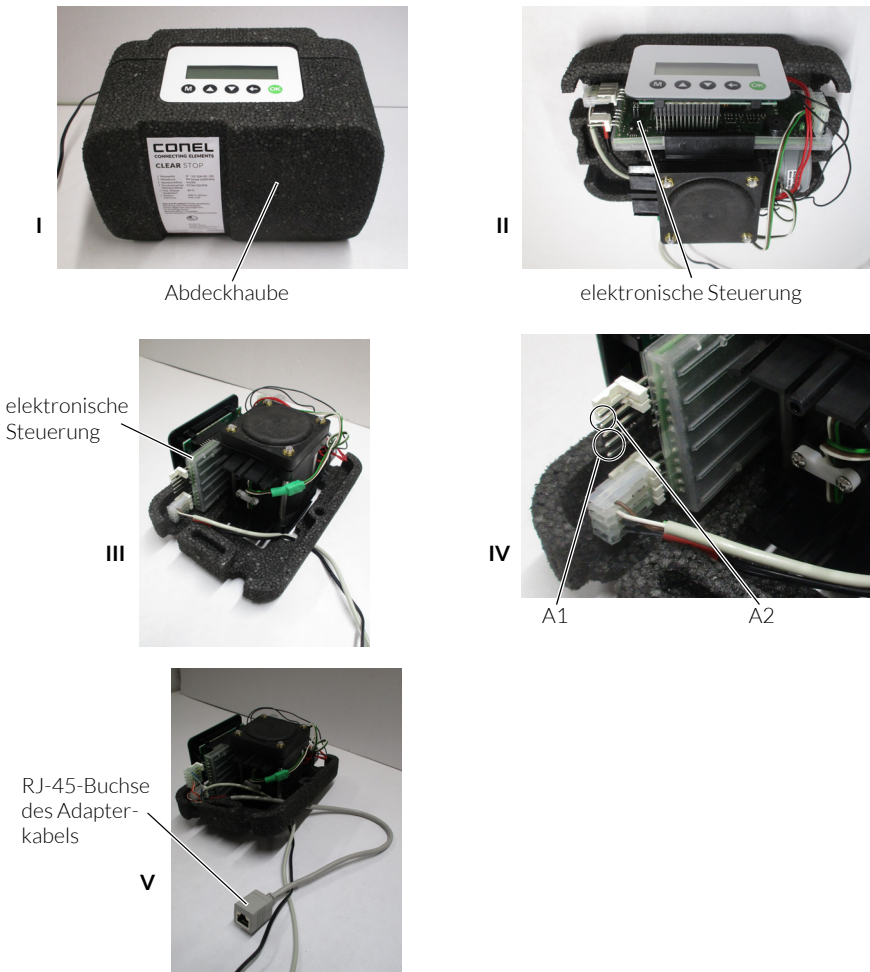


Abb. 6: Anschluss des Adapterkabels an CLEAR STOP

5 BEDIENUNG DER CLEAR WASSERAUFBEREITUNGS- GERÄTE PER APP

Verbindung der CLEAR Wasseraufbereitungsgeräte mit dem Internet:

- / Installation der kostenlosen CLEAR APP vom iOS App Store oder Android Playstore auf einem iOS- oder Android-basierten Smartphone oder Tablet (Suchbegriff Conel Clear).
- / Starten der CLEAR APP.
- / Nach dem ersten Starten der CLEAR APP ist eine Registrierung und die Eingabe folgender Registrierungsdaten erforderlich:
 - Benutzername (Der Benutzername ist frei wählbar, es muss aus 6 bis max. 20 alphanumerischen Zeichen bestehen.)
 - Passwort (Das Passwort ist frei wählbar, es muss aus 6 bis max. 20 alphanumerischen Zeichen bestehen.)
 - Mailadresse
 - Auswahl Herr / Frau
 - Vorname
 - Nachname
 - Land
 - PLZ
 - Stadt
 - Straße
 - Hausnummer
 - Telefon
 - Mobiltelefon
- / Datenschutzerklärung lesen und akzeptieren.
- / Betätigung der Schaltfläche „registrieren“.
- / Anmeldung mit Benutzername und Passwort (Diese Daten können gespeichert werden, damit die nochmalige Eingabe beim nächsten Start der App nicht erforderlich ist).
- / Betätigung der Schaltfläche „Standort hinzufügen“.
- / Eingabe folgender Daten:
 - MAC Adresse (siehe Etikett auf der Gehäuserückseite der CLEAR BOX)
 - Passwort
 - Standortname (beliebiger Name für den Standort der Wasserbehandlungsgeräte)
 - Straße (Straße des Standorts)
 - Hausnummer
 - PLZ
 - Stadt
 - Beschreibung (frei wählbarer Text – bei Bedarf)
- / Betätigung der Schaltfläche „speichern“
→ Der Standort wird im Menü „Standorte“ angezeigt.

- / Auswahl des Standorts durch Antippen
→ Anzeige der Geräteübersicht.
Hier werden alle Wasserbehandlungsgeräte angezeigt, die an die CLEAR BOX angeschlossen sind (Anzeige mit blauem Hintergrund).
Zusätzlich werden Geräte angezeigt, die noch nicht installiert sind (grauer Hintergrund). Es können nur die Geräte, die mit blauem Hintergrund angezeigt sind, ausgewählt und bedient werden.
- / Nach Auswahl eines Geräts wird dessen Gerätemenü angezeigt. Mit den Funktionen des Gerätemenüs kann das jeweilige Gerät bedient, eingestellt und beobachtet werden.

6 REINIGUNG



Reinigen Sie die Außenflächen der CLEAR BOX mit einem weichen, leicht angefeuchteten, fusselfreien Tuch.

7 DATENBLATT

7.1 TYP

CLEAR BOX zentrale Steuereinheit

7.2 TECHNISCHE DATEN

Technische Daten CLEAR BOX

1x LAN-Anschluss über RJ-45-Buchse (Standard-Ethernet)

4x Geräteanschluss über RJ-45-Buchsen

1x USB-Host-Controller (USB 2.0)

Leistungsaufnahme: max. 2 W

7.3 EINBAUMASSE

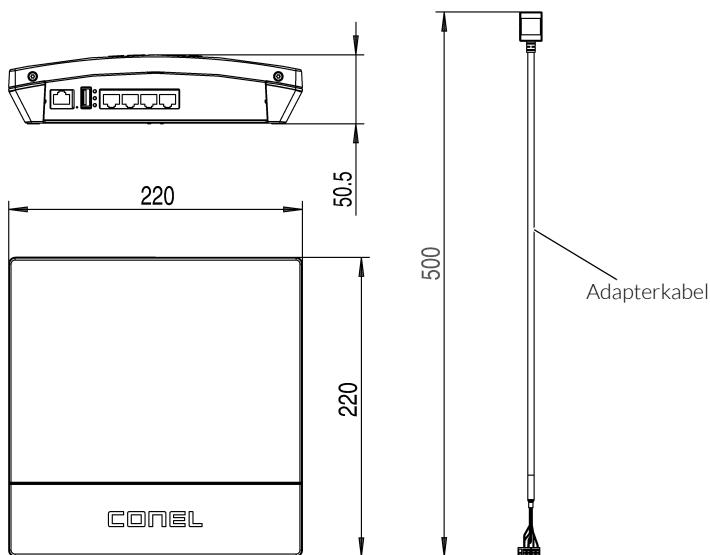


Abb. 7: Einbaumaße

7.4 LIEFERUMFANG

- / CLEAR BOX zentrale Steuereinheit
- / 1 Adapterkabel für Gerätesteuerung + Kabelbinder
- / Schraubenset zur Wandmontage
- / Montage- und Betriebsanleitung

Bitte prüfen Sie gleich nach dem Auspacken die Sendung auf Vollständigkeit und Transportschäden, da spätere Reklamationen nicht mehr anerkannt werden können.

7.5 ZUBEHÖR

- / Adapterkabel (Best.-Nr. 2990340)

8 KUNDENDIENST

Wir wünschen Ihnen einen jederzeit störungsfreien Betrieb. Sollten sich jedoch einmal Probleme oder Rückfragen ergeben, so steht Ihnen die **CONEL** Kundendienstabteilung – Stichwort **CLEAR** von **CONEL** – für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Deutschland:

T +49 (0) 7195 692-0

Frankreich:

T +33 (0) 3 88 65 93 94

Wir empfehlen Ihnen dringend, einen Wartungsvertrag abzuschließen, damit alle Wasseraufbereitungsgeräte regelmäßig auf ihre einwandfreie Funktion überprüft werden können.

Garantie- und Haftungsansprüche können nur berücksichtigt werden, wenn die Betriebsanleitung genau eingehalten wird.

CONTENTS

CONTENTS	18
FOREWORD	20
1 ABOUT THESE OPERATING INSTRUCTIONS	21
2 GENERAL	21
2.1 APPLICATION	21
2.2 FUNCTION	21
2.3 SCOPE OF SUPPLY	22
3 SAFETY	22
3.1 INTENDED USE	22
3.2 SAFETY INSTRUCTIONS	23
3.3 MATERIALS USED	23
3.4 DANGERS DUE TO NON-OBSERVATION	23
4 INSTALLATION	24
4.1 REQUIREMENTS FOR THE PLACE OF INSTALLATION	24
4.2 MOUNTING THE CLEAR BOX	24
4.3 CLEAR SOFT: CONNECTING THE ADAPTER CABLE	26
4.4 CLEAR SOFT TWIN: CONNECTING THE ADAPTER CABLE	27
4.5 CLEAR DOS: CONNECTING THE ADAPTER CABLE	28
4.6 CLEAR STOP: CONNECTING THE ADAPTER CABLE	29
5 OPERATION OF CLEAR WATER TREATMENT DEVICES BY APP	30
6 CLEANING	31
7 DATA SHEET	31
7.1 TYPE	31
7.2 TECHNICAL DATA	31
7.3 INSTALLATION DIMENSIONS	32
7.4 SCOPE OF SUPPLY	32
7.5 ACCESSORIES	32
8 CUSTOMER SERVICE	33

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Detlef Greunke

 Amtsgericht München:
 HRB 179425
 info@conel.de

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Wir erklären hiermit, dass die nachfolgend bezeichneten Produkte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Produkte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbezeichnung:

CLEAR BOX zentrale Steuereinheit

Auf dieses Produkt angewandte Richtlinien:

EG-Richtlinie 2014/30/EU:
 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Harmonisierte Normen EN 61000-6-2 und EN 61000-6-3:
 Elektromagnetische Verträglichkeit, Fachgrundnormen für Störaussendung und Störfestigkeit

Harmonisierte Norm EN 60950-1:
 Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen

EG-Richtlinie 2011/65/EU:
 Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)

Die Einhaltung der EMV-Verordnungen (CE-Konformität) für den Einsatz des Gerätes im Haushalts-/Gewerbebereich und im Industriebereich wird hiermit in allen oben genannten Punkten bestätigt.

München, den 30.09.2016

CONEL GmbH, Geschäftsführer: Detlef Greunke

Datum

FOREWORD

Dear customer,

Thank you for the confidence you have shown in us by purchasing this device. In purchasing this central control unit you have obtained a state of the art device.

The CLEAR BOX central control unit enables the remote control of the following CONEL CLEAR water treatment devices using an IOS or Android app:

- / CLEAR SOFT and CLEAR SOFT TWIN softeners
- / CLEAR DOS dosing device
- / CLEAR STOP leak protection system
- / CLEAR FILL Filling station (fixed mounting variant, available from spring 2017)

Every unit has been carefully checked prior to supply. Nevertheless, if difficulties occur, please contact the closest customer service (see chapter 8 "CUSTOMER SERVICE").

Trademarks:

Trademarks used in this document are the protected and registered trademarks of the respective owner.

1 ABOUT THESE OPERATING INSTRUCTIONS

These operating instructions must always be available at the place of use of the CLEAR BOX.

These operating instructions should make it easier to become familiar with the CLEAR BOX and allow you to use it for its intended applications.

The operating instructions contain important information so that you can use the CLEAR BOX safely, professionally and economically. They contain basic information that must be observed during installation, operation and maintenance.

Observance of this information will help to avoid dangers, reduce repair costs and increase the reliability and service life of the CLEAR BOX.

The operating instructions must be read by each person charged with working on the CLEAR BOX, e.g. for:

- / Installation,
- / Operation,
- / Maintenance (service, inspection, repair).

Installation and maintenance must only be performed by personnel who have been authorised by the manufacturer to do so, i.e. who are able to fulfil the instructions referred to in the installation and operating instructions as well as country-specific regulations.

Alongside the operating instructions and the legal regulations applicable in the country and place of use in respect of accident prevention, the recognised technical regulations for safe and professional work must be observed.

Therefore, these operating instructions must be read by the installer and the responsible technical personnel/operators prior to installation, commissioning and maintenance.

2 GENERAL

2.1 APPLICATION

The CLEAR BOX provides a data connection to one or more water treatment devices via the home's router (access point).

2.2 FUNCTION

CONEL CLEAR water treatment devices can be operated via an app. Using the CLEAR BOX, a connection is made between the devices and the internet (see chapter 5 "OPERATION OF CLEAR WATER TREATMENT DEVICES BY APP"):

- / Connection of up to 4 devices
- / Internet connection

- / Secure connection via home router and LAN: data transfer security via certificate and SSL/TLS encryption
- / Internal IP address reference from the home router via DHCP
- / Forwarding of software updates from the online portal

2.3 SCOPE OF SUPPLY

- / CLEAR BOX central control unit
- / 1 adapter cable for device control
- / Screw set for wall mounting
- / Installation and operating instructions

Immediately after unpacking please check the shipment for completeness and any transport damage; it will not be possible to acknowledge subsequent claims.

3 SAFETY

3.1 INTENDED USE

The installation and use of the CLEAR BOX are subject to the applicable national regulations. Alongside the operating instructions and the legal regulations applicable in the country and place of use in respect of accident prevention, the recognised technical regulations for safe and professional work must be observed.

The CLEAR BOX is manufactured according to the state of the art and recognised German safety regulations.

The CLEAR BOX may only be used as described in the operating instructions. Any other use or use beyond the specified use is considered to represent incorrect use.

Additional dangers exist in the event of incorrect use and if the danger symbols and safety instructions are ignored. The manufacturer/supplier shall not be responsible for any resulting damage. All risks are borne solely by the user.

Intended use includes observance of the operating instructions.

The manufacturer/supplier must be consulted before using the CLEAR BOX outside the limits of use described in these operating instructions. The CLEAR BOX must only be used as intended in a technically fault-free state, while maintaining safety and hazard awareness, and in compliance with the operating instructions.

Ensure that malfunctions are rectified immediately!

3.2 SAFETY INSTRUCTIONS

Overloaded sockets, extension cables and multi-socket extension leads can result in fires and electric shocks.



- **If possible avoid use of multi-socket extension leads and extension cables.**
- **Do not join multiple extension cables and/or multi-socket leads together.**

There is a significant danger resulting from possible damage to electricity, gas or water lines during drilling.



- **Prior to wall mounting of the CLEAR BOX ensure that there are no electricity cables or gas or water pipes beneath the planned drilling points.**
- **If necessary check using a cable or pipe detector or consult a specialist.**

If there is a heat accumulation, overheating of the CLEAR BOX can occur. This can result in damage to the CLEAR BOX.



- **Ensure there is adequate air circulation around the CLEAR BOX.**
- **Do not position the CLEAR BOX on carpet or upholstered furniture.**
- **Do not cover the CLEAR BOX.**

3.3 MATERIALS USED

RoHS-compliant according to Directive 2011/65/EU.

3.4 DANGERS DUE TO NON-OBSERVATION

In particular, non-observation of the general danger symbols is associated with the following typical hazards:

/ Failure of important CLEAR BOX functions

Any working methods that might endanger safety must be avoided.

Non-observation of these operating instructions and the safety instructions herein may endanger persons, as well as the environment and the device itself.

4 INSTALLATION

4.1 REQUIREMENTS FOR THE PLACE OF INSTALLATION

- / The ambient temperature must not exceed 30 °C! In higher temperatures or direct sunlight, material damage may occur.
- / The installation room must be dry and free from frost. It must not be possible for unauthorised persons to access the room.

4.2 MOUNTING THE CLEAR BOX

The CLEAR BOX must be mounted above or adjacent to the water treatment device on the wall. The CLEAR BOX can also be placed horizontally, e.g. on a shelf.



Ensure adequate strain relief of the cables using standard installation accessories!

Wall mounting is performed with the aid of the supplied screw set. Screw in the screw until the screw head projects about 5 mm from the wall. The CLEAR BOX can then be fastened to the wall by suspending it from the keyhole in the back of the housing.

The data connection to the home router is made either via standard LAN cable with RJ-45 plugs or via PowerLAN or powerline modules that use the building's power network to transfer the data.

A maximum of 4 CLEAR water treatment devices can be connected to the CLEAR BOX.

The CLEAR BOX is supplied with one adapter cable for a CLEAR water treatment device. If you require further adapter cables, they are available as accessories (see chapter 7.5 "ACCESSORIES").

The connection and routing of the adapter cable are described for each connectable CLEAR water treatment device in chapters 4.3 to 4.6.

The connection between adapter cable and CLEAR BOX is made via a standard LAN cable with RJ-45 plugs. These cables are available in different lengths from your electrical retailer.

- / Unplug all CLEAR water treatment power supply units.
- / Connect the device connection cable from the first CLEAR water treatment device to port 1 of the CLEAR BOX (see fig. 1).
- / Connect the device connection cables of all other CLEAR water treatment devices to ports 2 - 4 (see fig. 1). The sequence is unimportant.
- / Connect the LAN cable from the CLEAR BOX to the home router (see fig. 1).

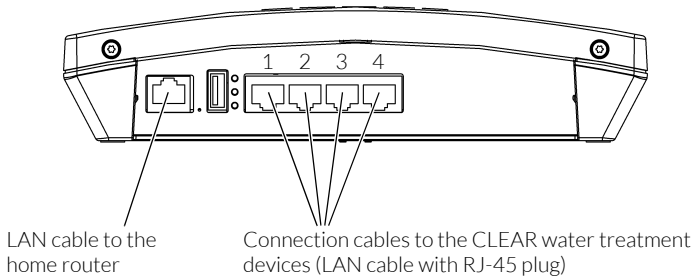


Fig. 1: Connection area (view from below)

After connection of the LAN cable and the device connection cables, the power supply unit of the CLEAR water treatment device is plugged in. If multiple devices are connected, their power supply units are also plugged in.

The CLEAR BOX then starts up and automatically makes a connection to the home router.

The connection status is indicated by the LEDs of the CLEAR BOX (see fig. 2).

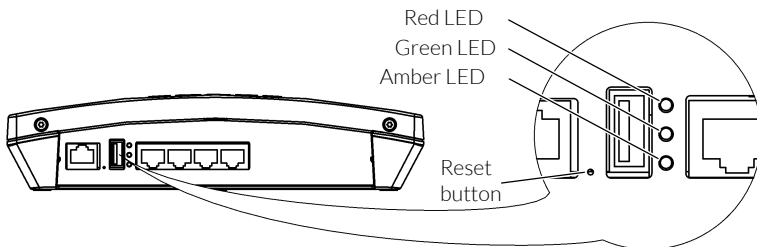


Fig. 2: LEDs and reset button of the CLEAR BOX

Green LED

On: connected to the internet

Off: no internet connection

Amber LED

Flashing: connecting to the devices.

On: devices successfully connected.

Off: fault, it is not possible to connect to the device.

Red LED

This LED does not currently have any function.

CLEAR BOX reset button

Firmware reset: press button for 5 s.

Restart manual configuration identification of the connected devices: Press button briefly.

4.3 CLEAR SOFT: CONNECTING THE ADAPTER CABLE

- / Take the cover off in an upwards direction (see fig. 3 I and 3 II)
- / Pull the electronic control unit out of its mounting (see fig. 3 III).
- / Plug both plugs of the adapter cable on to plug-in positions A1 and A2 of the electronic control unit (see fig. 3 IV).
- / Insert the electronic control unit back into its mounting.
- / Lead the adapter cable to the rear out of the device (see fig. 3 V) and secure with cable ties.
- / Replace the cover.

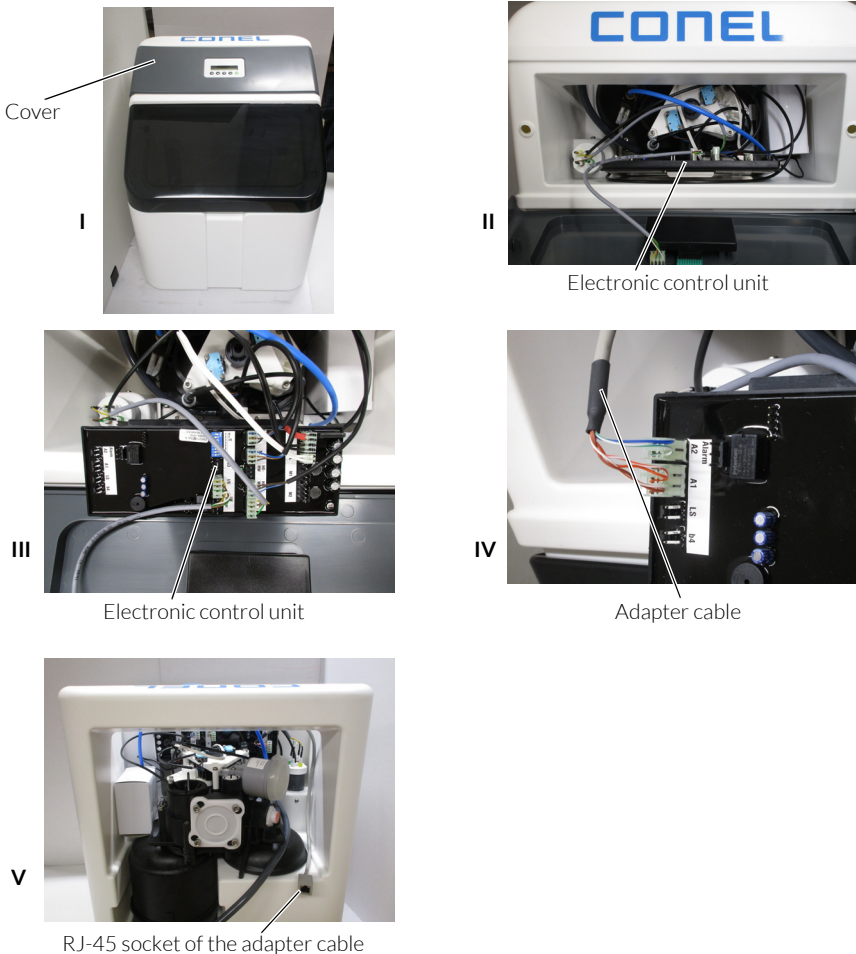


Fig. 3: Connecting the adapter cable to the CLEAR SOFT device

4.4

CLEAR SOFT TWIN: CONNECTING THE ADAPTER CABLE

- / Take the cover off in an upwards direction (see fig. 4 I and 4 II).
- / Pull the electronic control unit out of its mounting (see fig. 4 III).
- / Plug both plugs of the adapter cable on to plug-in positions A1 and A2 of the electronic control unit (see fig. 4 IV).
- / Insert the electronic control unit back into its mounting (see fig. 4 V).
- / Lead the adapter cable to the rear out of the device (see fig. 4 V) and secure with cable ties.
- / Place the cover back on.

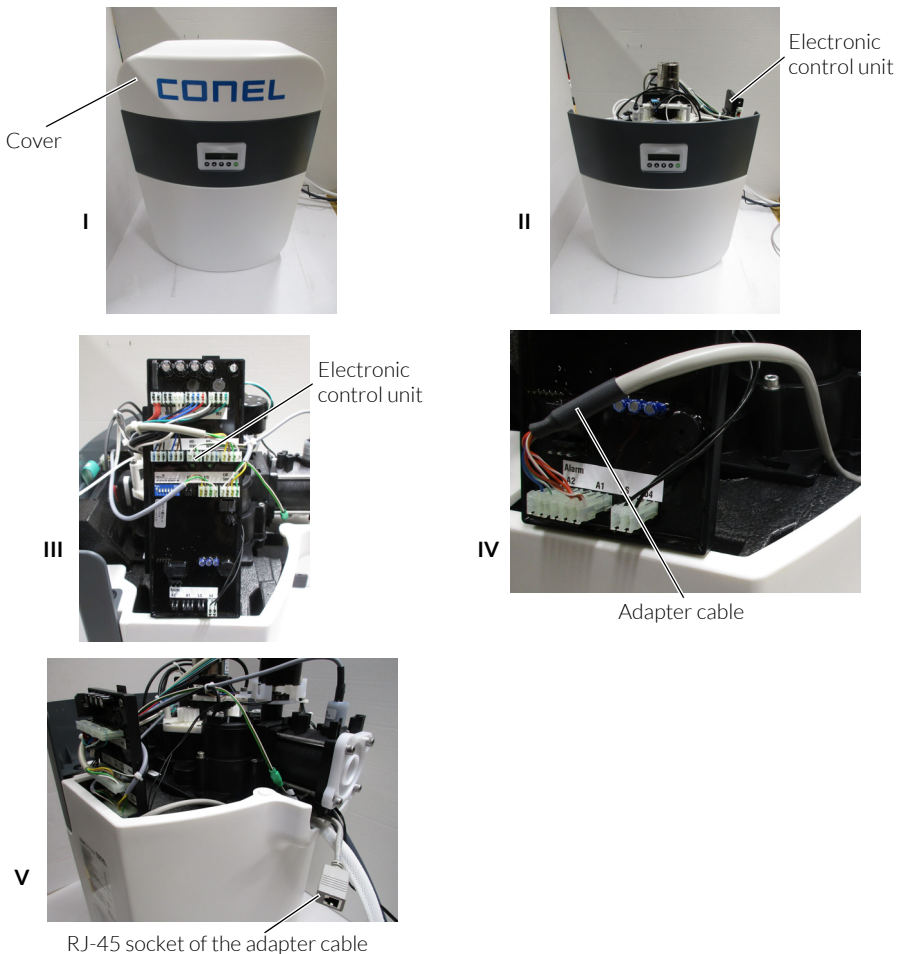


Fig. 4: Connecting the adapter cable to the CLEAR SOFT TWIN device

4.5 CLEAR DOS: CONNECTING THE ADAPTER CABLE

- / Pull the cover forwards (see fig. 5 I).
- / Pull both EPP shells off in a sideways direction (see fig. 5 I).
- / Screw off the right strain-relief device (see fig. 5 II).
- / Secure the external LAN cable to the strain-relief.
- / Press the mains cable, external LAN cable and dosing tube into the cable duct of the left EPP shell (see fig. 5 III).
- / Plug both plugs of the adapter cable on to plug-in positions A1 and A2 of the electronic control unit (see fig. 5 IV). Plug an external LAN cable into the RJ-45 socket of the adapter cable.
- / Refit the EPP shells. The LAN cable must pass through the cable penetration (see fig. 5 III).
- / Press the circuit and display into the recess of the EPP shells.
- / Push the cover back on.

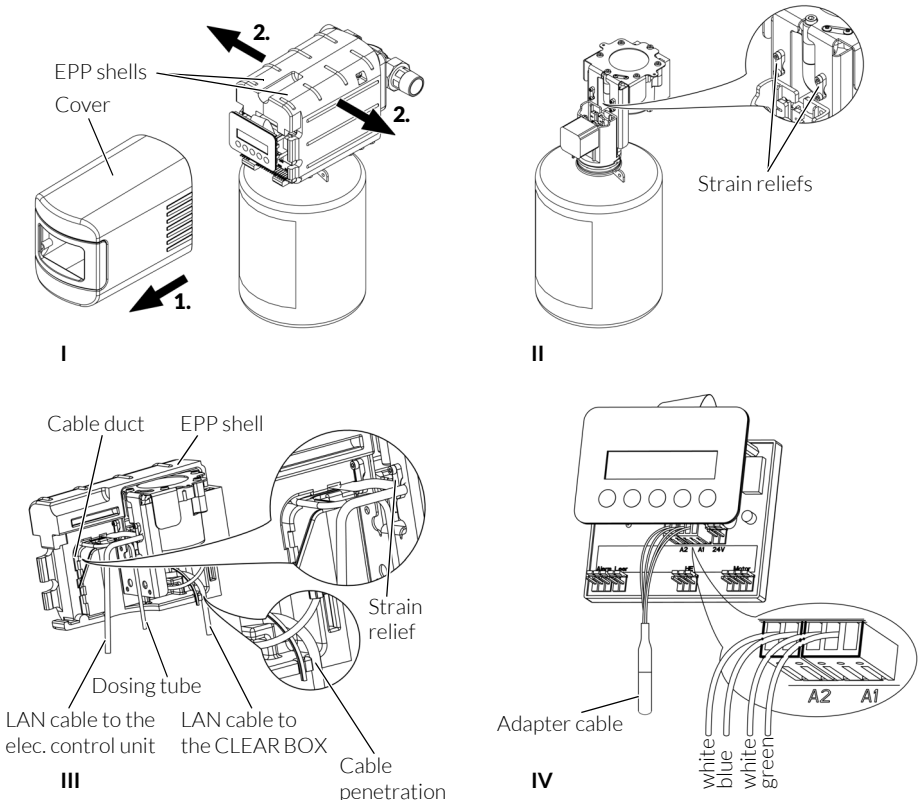


Fig. 5: Connecting the adapter cable to the CLEAR DOS device

4.6 CLEAR STOP: CONNECTING THE ADAPTER CABLE

- / Pull the cover forwards (see fig. 6 I and 6 II).
- / Plug both plugs of the adapter cable on to plug-in positions A1 and A2 of the electronic control unit (see fig. 6 III and 6 IV).
- / Lead the adapter cable to the rear out of the device (see fig. 6 V) and secure with cable ties.
- / Place the cover back on.

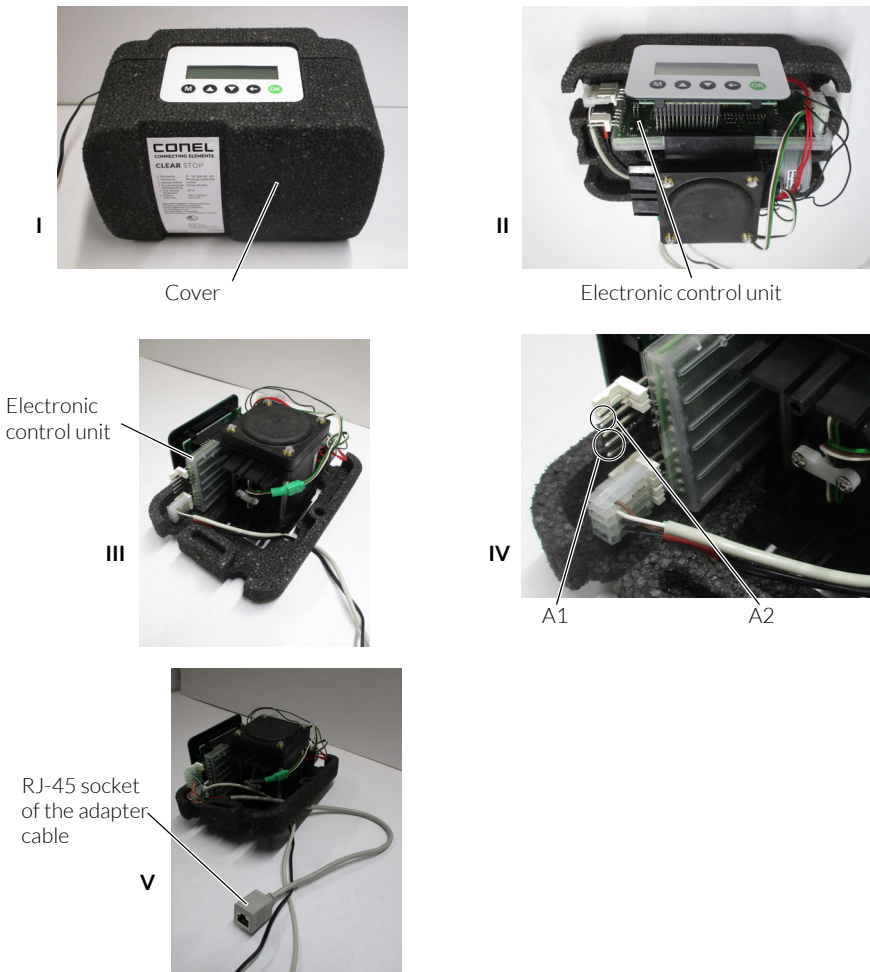


Fig. 6: Connecting the adapter cable to the CLEAR STOP device

5 OPERATION OF CLEAR WATER TREATMENT DEVICES BY APP

Connecting the CLEAN water treatment devices to the internet:

- / Installation of the free CLEAR app from the iOS App Store or Android Playstore to an iOS or Android based smartphone or tablet (search word Conel Clear).
- / Start the CLEAR APP.
- / After initial starting of the CLEAR APP, registering and entry of the following registration data is necessary:
 - Username (The username can be freely selected but must comprise between 6 and 20 alphanumeric characters.)
 - Password (The password can be freely selected but must comprise between 6 and 20 alphanumeric characters.)
 - Email address
 - Choice Mr / Ms
 - First name
 - Surname
 - Country
 - Postcode
 - Town
 - Street
 - House number
 - Landline number
 - Mobile phone number
- / Read and accept data protection statement.
- / Press the “Register” button.
- / Login with the username and password (these data can be stored so the re-entry upon the next launching of the app is not necessary).
- / Press the “Add location” button.
- / Entry of the following data:
 - MAC address (see label on the reverse of the CLEAR BOX)
 - Password
 - Location name (choose a name for the location of the water treatment devices)
 - Street (street where the location is)
 - House number
 - Postcode
 - Town
 - Description (freely selectable text, as required)
- / Press the “Save” button
 - The location is displayed in the “Locations” menu.

- / Tap the location to select
→ Device overview display.
All water treatment devices are displayed here that are connected to the CLEAR BOX (display with blue background).
Additionally devices are displayed that are not yet installed (greyed out). Only devices that are highlighted with a blue background can be selected and operated.
- / Once a device is selected, its device menu is displayed. Each device can be operated, adjusted and monitored using the functions of the device menu.

6 CLEANING



Clean the external surfaces of the CLEAR BOX with a moist, soft and light lint-free cloth.

7 DATA SHEET

7.1 TYPE

CLEAR BOX central control unit

7.2 TECHNICAL DATA

CLEAR BOX technical data

1x LAN connection via RJ-45 port (standard Ethernet)

4x device connections via RJ-45 ports

1x USB host controller (USB 2.0)

Power consumption: max. 2 W

7.3 INSTALLATION DIMENSIONS

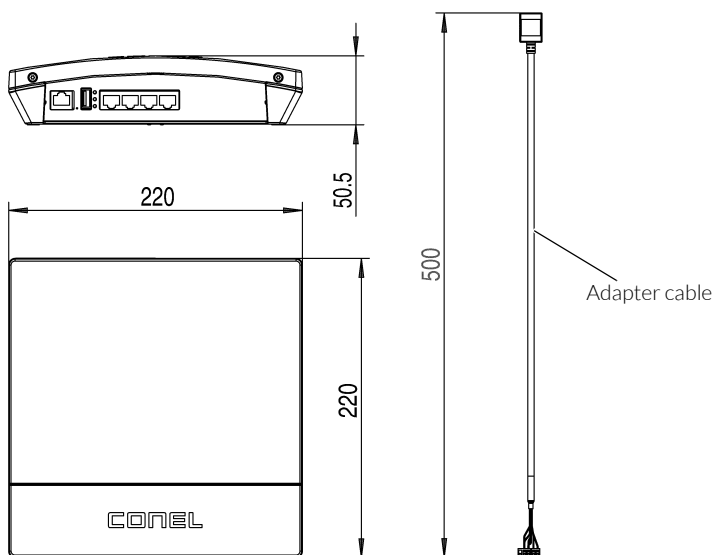


Fig. 7: Installation dimensions

7.4 SCOPE OF SUPPLY

- / CLEAR BOX central control unit
- / 1 Adapter cable for device control + cable tie
- / Screw set for wall mounting
- / Installation and operating instructions

Immediately after unpacking please check the shipment for completeness and any transport damage; it will not be possible to acknowledge subsequent claims.

7.5 ACCESSORIES

- / Adapter cable (order no. 2990340)

8 CUSTOMER SERVICE

We hope you enjoy fault-free operation at all times. If however you should encounter problems or have any queries, then the **CONEL** customer service department – keyword **CLEAR** from **CONEL** – will be happy to provide you with any information you may require.

Germany:

T +49 (0) 7195 692-0

France:

T +33 (0) 3 88 65 93 94

We strongly recommend that you take out a service contract, so that all water treatment devices can be checked regularly for fault-free operation.

Warranty and liability claims can only be considered, if the operating instructions have been precisely observed.

SPIS TREŚCI

SPIS TREŚCI	34
WSTĘP	36
1 INFORMACJE O TEJ INSTRUKCJI EKSPLOATACJI	37
2 INFORMACJE OGÓLNE	37
2.1 PRZEZNACZENIE	37
2.2 FUNKCJA	37
2.3 ZAKRES DOSTAWY	38
3 BEZPIECZEŃSTWO	38
3.1 ZASTOSOWANIE ZGODNIE Z PRZEZNACZENIEM	38
3.2 ZASADY BEZPIECZEŃSTWA	39
3.3 STOSOWANE MATERIAŁY	39
3.4 ZAGROŻENIA W PRZYPADKU NIEPRZESTRZEGANIA ZASAD BEZPIECZEŃSTWA	39
4 MONTAŻ	40
4.1 WYMAGANIA W STOSUNKU DO MIEJSCA MONTAŻU	40
4.2 MONTAŻ CLEAR BOX	40
4.3 CLEAR SOFT: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO	42
4.4 CLEAR SOFT TWIN: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO	43
4.5 CLEAR DOS: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO	44
4.6 CLEAR STOP: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO	45
5 OBSŁUGA URZĄDZEŃ DO UZDATNIANIA WODY CLEAR POPRZEZ APLIKACJĘ	46
6 CZYSZCZENIE	47
7 KARTA CHARAKTERYSTYKI	47
7.1 TYP	47
7.2 DANE TECHNICZNE	47
7.3 WYMIARY MONTAŻOWE	48
7.4 ZAKRES DOSTAWY	48
7.5 AKCESORIA	48
8 SERWIS	49

CONEL GMBH

 Sitz der Gesellschaft:
 Margot-Kalinke-Straße 9
 80939 München

 Geschäftsführer:
 Detlef Greunke

 Amtsgericht München:
 HRB 179425
 info@conel.de

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



Wir erklären hiermit, dass die nachfolgend bezeichneten Produkte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Produkte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbezeichnung:

CLEAR BOX zentrale Steuereinheit

Auf dieses Produkt angewandte Richtlinien:

EG-Richtlinie 2014/30/EU:
 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Harmonisierte Normen EN 61000-6-2 und EN 61000-6-3:
 Elektromagnetische Verträglichkeit, Fachgrundnormen für Störaussendung und Störfestigkeit

Harmonisierte Norm EN 60950-1:
 Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten und dergleichen

EG-Richtlinie 2011/65/EU:
 Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS)

Die Einhaltung der EMV-Verordnungen (CE-Konformität) für den Einsatz des Gerätes im Haushalts-/Gewerbebereich und im Industriebereich wird hiermit in allen oben genannten Punkten bestätigt.

München, den 30.09.2016

CONEL GmbH, Geschäftsführer: Detlef Greunke

Datum

WSTĘP

Szanowni Państwo!

Dziękujemy za zaufanie okazane poprzez zakup tego urządzenia. Ta centralna jednostka sterująca jest urządzeniem wykonanym w oparciu o aktualny stan wiedzy technicznej.

Centralna jednostka sterująca CLEAR BOX umożliwia zdalną obsługę poniższych urządzeń do uzdatniania wody CONEL CLEAR z wykorzystaniem aplikacji opartych na iOS albo na systemie Android:

- / Stacja zmiękczenia CLEAR SOFT oraz CLEAR SOFT TWIN
- / Dozownik CLEAR DOS
- / System ochronny wycieku wody CLEAR STOP
- / Stacja napełniania CLEAR FILL (wersja do montażu stacjonarnego, dostępność od wiosny 2017)

Każde urządzenie, przed dostawą, zostało poddane dokładnej kontroli. Mimo tego, w razie wystąpienia problemów, prosimy zgłosić się do najbliższego serwisu (patrz rozdział 8 „SERWIS”).

Znaki towarowe:

Używane w niniejszej instrukcji znaki towarowe są zastrzeżone i stanowią własność producenta towaru.

1 INFORMACJE O TEJ INSTRUKCJI EKSPLOATACJI

Instrukcja eksploatacji musi być zawsze dostępna w miejscu eksploatacji CLEAR BOX.

Niniejsza instrukcja eksploatacji ma ułatwić zapoznanie się z urządzeniem CLEAR BOX i zgodne z przeznaczeniem wykorzystywanie jego możliwości.

Instrukcja zawiera istotne wskazówki dotyczące bezpiecznej, prawidłowej i ekonomicznej eksploatacji CLEAR BOX. Zawiera ona podstawowe zalecenia, których należy przestrzegać podczas montażu, eksploatacji i utrzymania sprawności technicznej urządzenia.

Ich przestrzeganie pomaga w uniknięciu zagrożeń, ograniczeniu kosztów napraw oraz w zwiększeniu niezawodności i trwałości CLEAR BOX.

Niniejsza instrukcja musi zostać przeczytana i musi być stosowana przez wszystkie osoby zatrudnione do prac przy CLEAR BOX, np. w zakresie:

- / montażu,
- / eksploatacji,
- / utrzymania ruchu (konserwacji, przeglądów, napraw).

Prace w ramach montażu i utrzymania ruchu mogą przeprowadzać wyłącznie pracownicy upoważnieni przez producenta, którzy są w stanie wypełnić zalecenia wskazane w instrukcji montażu i eksploatacji oraz przepisy charakterystyczne dla danego kraju.

Oprócz instrukcji eksploatacji i przepisów o zapobieganiu nieszczęśliwym wypadkom, obowiązujących w kraju i w miejscu zastosowania, należy przestrzegać również uznanych przez specjalistów zasad bezpieczeństwa i prawidłowego wykonania prac.

W związku z tym monter oraz odpowiedni specjaliści/użytkownicy są bezwzględnie zobowiązani do przeczytania niniejszej instrukcji przed rozpoczęciem montażu, rozruchu i prac z zakresu utrzymania ruchu.

2 INFORMACJE OGÓLNE

2.1 PRZEZNACZENIE

CLEAR BOX umożliwia transmisję danych z jednego lub kilku urządzeń do uzdatniania wody przez wewnętrzny router (Access Point).

2.2 FUNKCJA

Urządzenia do uzdatniania wody można obsługiwać poprzez aplikację. CLEAR BOX umożliwia połączenie urządzeń z internetem (patrz rozdział 5 „OBSŁUGA URZĄDZEŃ DO UZDATNIANIA WODY CLEAR PO-PRZEZ APLIKACJĘ”):

- / Połączenie maksymalnie 4 urządzeń
- / Nawiązanie połączenia z internetem

- / Bezpieczne połączenie przez wewnętrzny router z a pośrednictwem sieci LAN: Bezpieczeństwo transmisji dzięki zastosowaniu certyfikatów i kodowania SSL/TLS.
- / Pobieranie wewnętrznego adresu IP z wewnętrznego routera przez DHCP
- / Przekazywanie aktualizacji oprogramowania z portalu on-line

2.3 ZAKRES DOSTAWY

- / CLEAR BOX, centralna jednostka sterująca
- / 1 kabel adapterowy do sterownika urządzenia
- / Zestaw śrub do montażu ściennego
- / Instrukcja montażu i eksploatacji

Bezpośrednio po wypakowaniu sprawdzić przesyłkę pod kątem kompletności oraz uszkodzeń transportowych. Reklamacje składane później nie będą uznawane.

3 BEZPIECZEŃSTWO

3.1 ZASTOSOWANIE ZGODNIE Z PRZEZNACZENIEM

Instalacja i zastosowanie CLEAR BOX podlegają obowiązującym przepisom lokalnym. Oprócz instrukcji eksploatacji i przepisów o zapobieganiu nieszczęśliwym wypadkom, obowiązujących w kraju i w miejscu zastosowania, należy przestrzegać również uznanych przez specjalistów zasad bezpieczeństwa i prawidłowego wykonania prac.

Urządzenie CLEAR BOX wykonane jest zgodnie z aktualnym stanem wiedzy technicznej i w oparciu o stosowane powszechnie w Niemczech zasady bezpieczeństwa technicznego.

CLEAR BOX może być wykorzystywane wyłącznie w sposób opisany w instrukcji eksploatacji. Inne lub wykraczające poza ten zakres sposoby użytkowania uważane są za niezgodne z przeznaczeniem.

W przypadku stosowania niezgodnego z przeznaczeniem, ignorowania symboli bezpieczeństwa lub nieprzestrzegania przepisów bezpieczeństwa występują dodatkowe zagrożenia. Za szkody wynikające z tego tytułu producent/dostawca nie odpowiada. Ryzyko ponosi wyłącznie użytkownik.

Do zakresu stosowania zgodnego z przeznaczeniem należy również przestrzeganie zapisów w instrukcji eksploatacji.

Przed rozpoczęciem korzystania z CLEAR BOX poza zakresem zastosowania, wymienionym w niniejszej instrukcji, należy bezwzględnie skontaktować się z producentem/dostawcą. Użytkować urządzenie CLEAR BOX wyłącznie sprawne technicznie, zgodnie z przeznaczeniem, z uwzględnieniem zasad bezpieczeństwa i potencjalnych zagrożeń, przestrzegając zapisów niniejszej instrukcji eksploatacji!

Natychmiast usuwać wszelkie usterki!

3.2 ZASADY BEZPIECZEŃSTWA

Przeciążone gniazdko, przedłużacz lub listwy mogą spowodować pożar i porażenie prądem elektrycznym.



- **Jeżeli to możliwe, należy unikać zastosowania listew i przedłużaczy.**
- **Nie łączyć ze sobą kilku przedłużaczy lub listew.**

Instalacje elektryczne, gazowe lub wodne uszkodzone podczas wiercenia są znacznym zagrożeniem.



- **Przed montażem ściennym CLEAR BOX upewnić się, że w miejscu planowanych otworów nie ma przewodów elektrycznych, gazowych lub wodnych.**
- **W razie potrzeby zastosować wykrywacz przewodów albo zasięgnąć porady specjalistów.**

Zator cieplny może spowodować przegrzanie CLEAR BOX. To z kolei może powodować szkody CLEAR BOX.



- **Zadbać o dostateczną cyrkulację powietrza wokół CLEAR BOX.**
- **Nie stawiać CLEAR BOX na dywanie lub tapicerowanych meblach.**
- **Nie zakrywać CLEAR BOX.**

3.3 STOSOWANE MATERIAŁY

Zgodność z RoHS według dyrektywy 2011/65/UE.

3.4 ZAGROŻENIA W PRZYPADKU NIEPRZESTRZEGANIA ZASAD BEZPIECZEŃSTWA

Ignorowanie ogólnych symboli bezpieczeństwa może spowodować w szczególności następujące zagrożenia:

/ Awaria ważnych funkcji CLEAR BOX

Nie wykonywać prac wrażliwych z punktu widzenia bezpieczeństwa.

Nieprzestrzeganie niniejszej instrukcji eksploatacji oraz zawartych w niej przepisów bezpieczeństwa może być niebezpieczne dla osób, środowiska naturalnego oraz urządzenia.

4 MONTAŻ

4.1 WYMAGANIA W STOSUNKU DO MIEJSCA MONTAŻU

- / Temperatura otoczenia nie może przekraczać 30 °C! Wyższe temperatury lub bezpośrednie nasłonecznienie mogą spowodować uszkodzenia materiału.
- / Przestrzeń instalacyjna musi być sucha i zabezpieczona przed mrozem. Osoby postronne nie mogą mieć dostępu do pomieszczenia!

4.2 MONTAŻ CLEAR BOX

CLEAR BOX montuje się powyżej lub obok urządzenia do uzdatniania wody, na ścianie. CLEAR BOX można również położyć płasko, np. na półce.



Zwrócić uwagę na dostateczne odprężenie kabli poprzez wykorzystanie standardowych materiałów instalacyjnych!

Montaż na ścianie wykonuje się z zastosowaniem dołączonego zestawu śrub. Wkręcić śrubę w takim stopniu, aby jej łeb umieszczony był w odległości ok. 5 mm do ściany. CLEAR BOX można następnie zamocować na ścianie poprzez zawieszenie na otworach w tylnej ściance urządzenia.

Transmisja danych do wewnętrznego routera może być realizowana przez zwykły kabel LAN z wtykami RJ-45 albo przez tzw. PowerLAN albo moduły Powerline, wykorzystujące do transmisji danych sieć elektryczną.

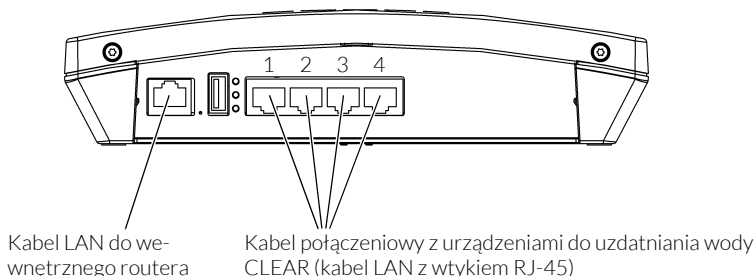
Do urządzenia CLEAR BOX można podłączyć maksymalnie 4 urządzenia do uzdatniania wody CLEAR.

W zakresie dostawy CLEAR BOX znajduje się jeden kabel adapterowy do urządzenia do uzdatniania wody CLEAR. Ewentualne dodatkowe kable dostępne są jako akcesoria (patrz rozdział 7.5 „AKCESORIA”).

Podłączenie i ułożenie kabli adapterowych dla każdego, możliwego do podłączenia urządzenia do uzdatniania wody CLEAR opisano w rozdziałach od 4.3 do 4.6.

Połączenie pomiędzy kablem adapterowym i CLEAR BOX realizowane jest zwykłym kablem LAN z wtykami RJ-45. Kable te są dostępne w różnych długościach w specjalistycznych sklepach elektrotechnicznych.

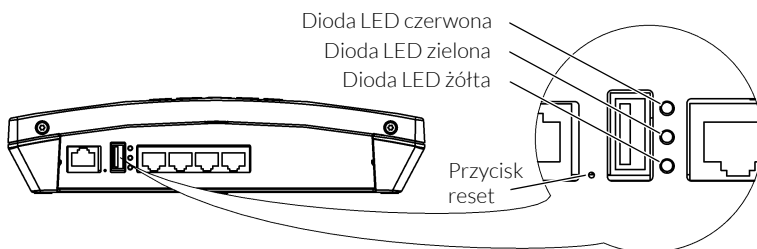
- / Wyjąć z gniazdka zasilacze wszystkich urządzeń do uzdatniania wody CLEAR.
- / Podłączenie kabla do łączenia urządzeń od pierwszego urządzenia do uzdatniania wody do CLEAR BOX w gnieździe 1 (patrz rys. 1).
- / Podłączenie kabli łączących urządzenia z wszystkimi dodatkowymi urządzeniami do uzdatniania wody CLEAR do gniazd 2 - 4 (patrz rys. 1). Kolejność jest dowolna.
- / Podłączenie kabla LAN z CLEAR BOX do wewnętrznego routera (patrz rys. 1).



Rys. 1. Strefa podłączenia (widok od dołu)

Po podłączeniu kabla LAN i kabla łączącego urządzenia wkłada się do gniazdka zasilacz urządzenia do uzdatniania wody CLEAR. Jeżeli podłączonych jest wiele urządzeń, wkłada się również pozostałe zasilacze.

Następnie CLEAR BOX uruchamia się, automatycznie nawiązując połączenie z wewnętrznym routerem. Stan połączenia wskazują diody LED CLEAR BOX (patrz rys. 2).



Rys. 2. Diody LED i przycisk reset CLEAR BOX

Dioda LED zielona

Wł.: połączenie z internetem

Wył.: brak połączenia z internetem

Dioda LED żółta

Miga: Nawiązywanie połączenia z podłączonymi urządzeniami.

Wł.: Nawiązano połączenie z podłączonymi urządzeniami.

Wył.: Błąd, brak możliwości nawiązania połączenia z podłączonym urządzeniem.

Dioda LED czerwona

Ta dioda LED aktualnie nie ma przypisanej funkcji.

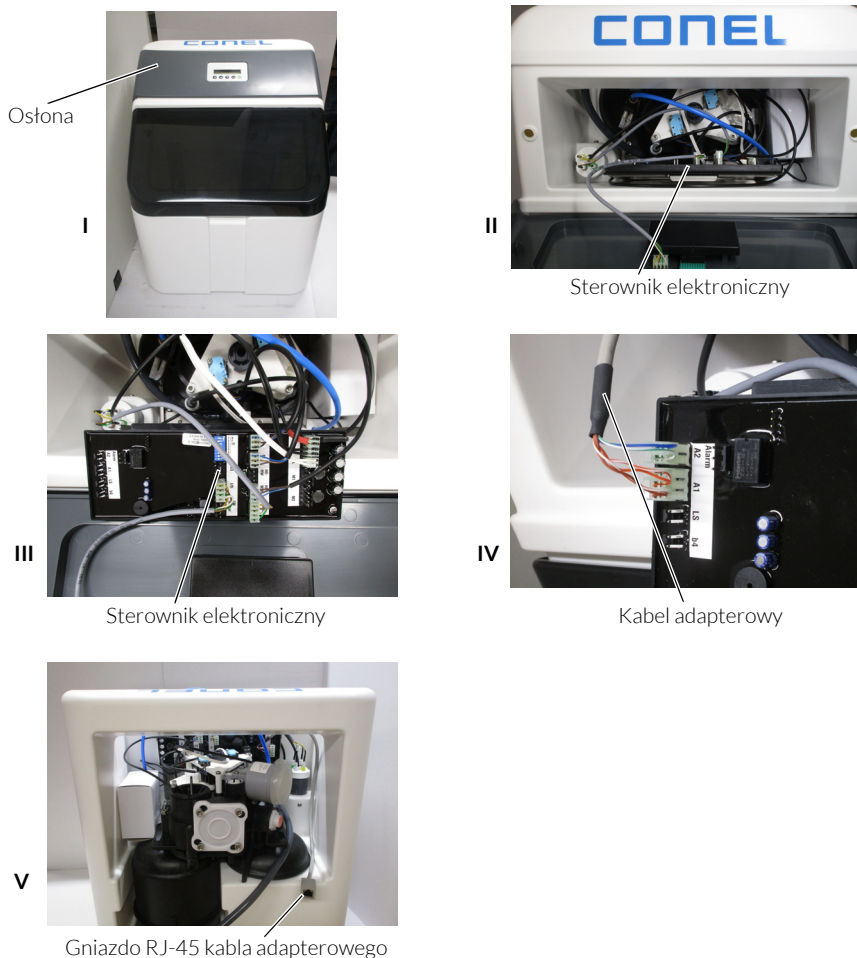
Przycisk reset CLEAR BOX

Reset firmware: Wcisnąć przycisk i przytrzymać 5 s.

Ponowne uruchomienie ręcznego rozpoznania konfiguracji podłączonych urządzeń: krótko nacisnąć przycisk.

4.3 CLEAR SOFT: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO

- / Zdjąć pokrywę w górę (patrz rys. 3 I i 3 II).
- / Wyciągnąć sterownik elektryczny z uchwytu (patrz rys. 3 III).
- / Oba wtyki kabla adapterowego umieścić w gniazdach A1 i A2 sterownika elektronicznego (patrz rys. 3 IV).
- / Umieścić ponownie sterownik elektryczny w uchwycie.
- / Wyprowadzić kabel adapterowy z urządzenia do tyłu (patrz rys. 3 V) i zabezpieczyć opaską.
- / Ponownie założyć pokrywę.

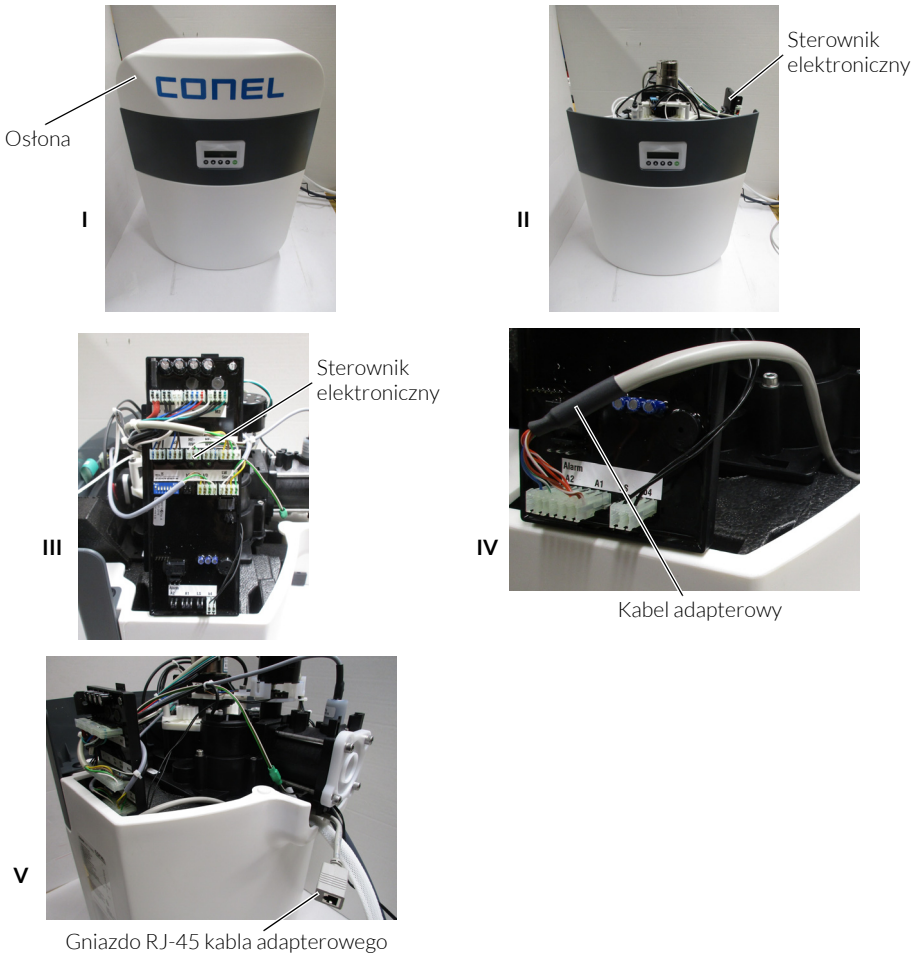


Rys. 3. Podłączenie kabla adapterowego do CLEAR SOFT

4.4

CLEAR SOFT TWIN: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO

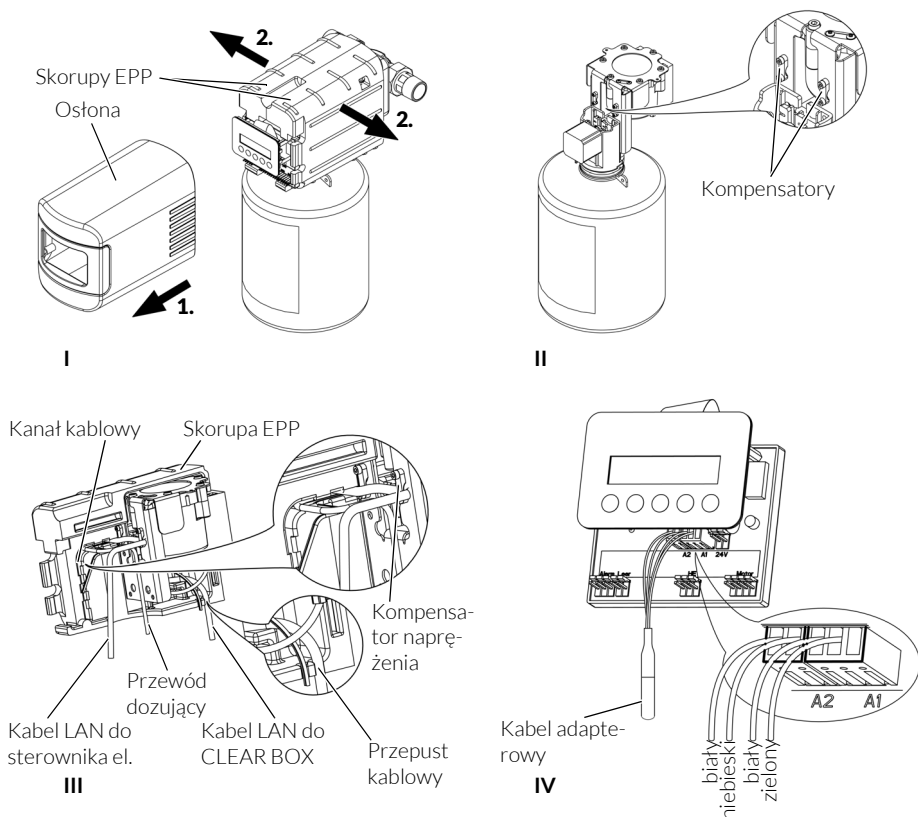
- / Zdjąć osłonę w górę (patrz rys. 4 I i 4 II).
- / Wyciągnąć sterownik elektroniczny z uchwytu (patrz rys. 4 III).
- / Oba wtyki kabla adapterowego umieścić w gniazdach A1 i A2 sterownika elektronicznego (patrz rys. 4 IV).
- / Umieścić ponownie sterownik elektroniczny w uchwycie (patrz rys. 4 V).
- / Wyprowadzić kabel adapterowy z urządzenia do tyłu (patrz rys. 4 V) i zabezpieczyć opaską.
- / Ponownie nałożyć osłonę.



Rys. 4. Podłączenie kabla adapterowego do CLEAR SOFT TWIN

4.5 CLEAR DOS: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO

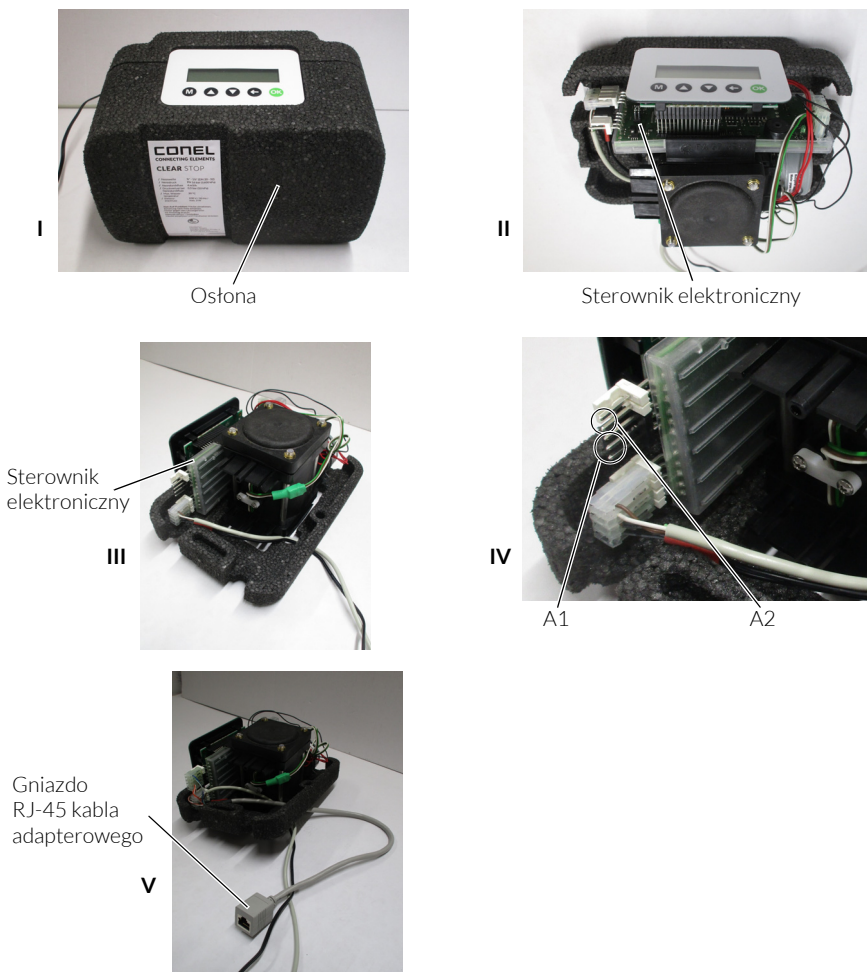
- / Ściągnąć osłonę w przód (patrz rys. 5 I).
- / Ściągnąć obie skorupy EPP na bok (patrz rys. 5 I).
- / Odkręcić prawą kompensację naprężenia (patrz rys. 5 II).
- / Zamocować zewnętrzny kabel LAN z kompensacją naprężenia.
- / Wcisnąć kabel sieciowy, zewnętrzny kabel LAN i przewód dozujący do kanału kablowego lewej skorupy EPP (patrz rys. 5 III).
- / Oba wtyki kabla adapterowego umieścić w gniazdach A1 i A2 sterownika elektronicznego (patrz rys. 5 IV). Umieścić zewnętrzny kabel LAN w gnieździe RJ-45 kabla adapterowego.
- / Ponownie zamontować skorupę EPP. Kabel LAN musi przechodzić przez przepust (patrz rys. 5 III).
- / Wcisnąć układ i przewód do otworu w skorupach EPP.
- / Ponownie nasunąć osłonę.



Rys. 5. Podłączenie kabla adapterowego do CLEAR DOS

4.6 CLEAR STOP: PODŁĄCZENIE KABLA ADAPTEROWEGO

- / Ściągnąć osłonę w przód (patrz rys. 6 I i 6 II).
- / Oba wtyki kabla adapterowego umieścić w gniazdach A1 i A2 sterownika elektronicznego (patrz rys. 6 III i 6 IV).
- / Wyprowadzić kabel adapterowy z urządzenia do tyłu (patrz rys. 6 V) i zabezpieczyć opaską.
- / Ponownie nałożyć osłonę.



Rys. 6. Podłączenie kabla adapterowego do CLEAR STOP

5 OBŚLUGA URZĄDZEŃ DO UZDATNIANIA WODY CLEAR POPRZEZ APLIKACJĘ

Podłączenie urządzeń do uzdatniania wody CLEAR do internetu:

- / Instalacja bezpłatnej aplikacji CLEAR APP przez iOS App Store albo Android Playstore na smartfonie lub tablecie z systemem iOS lub Android (słowo wyszukiwania Conel Clear).
- / Uruchomienie CLEAR APP.
- / Po pierwszym uruchomieniu aplikacji CLEAR APP wymagana jest rejestracja i wprowadzenie poniższych danych rejestracyjnych:
 - Nazwa użytkownika (Nazwę użytkownika można wybrać dowolnie, musi się składać z min. 6 do maks. 20 znaków alfanumerycznych.)
 - Hasło (Hasło można wybrać dowolnie, musi się składać z min. 6 do maks. 20 znaków alfanumerycznych.)
 - Adres maila
 - Wybór Pan / Pani
 - Imię
 - Nazwisko
 - Kraj
 - Kod pocztowy
 - Miejscowość
 - Ulica
 - Numer domu
 - Telefon
 - Telefon komórkowy
- / Przeczytaj i zaakceptuj deklarację o ochronie danych.
- / Naciśnięcie przycisku „rejestracja”.
- / Logowanie za pomocą nazwy użytkownika i hasła (te dane można zapisać, aby przy ponownym uruchomieniu aplikacji nie było konieczne ponowne wprowadzanie hasła).
- / Naciśnięcie przycisku „dodaj lokalizację”.
- / Wprowadzenie następujących danych:
 - Adres MAC (patrz etykieta z tyłu obudowy CLEAR BOX)
 - Hasło
 - Nazwa lokalizacji (dowolna nazwa dla lokalizacji urządzeń do uzdatniania wody)
 - Ulica (ulica w adresie lokalizacji)
 - Numer domu
 - Kod pocztowy
 - Miejscowość
 - Opis (dowolny tekst – wedle potrzeby)
- / Naciśnięcie przycisku „zapis”.
→ Lokalizacja wyświetlana jest w menu „lokalizacje”.

- / Wybór lokalizacji poprzez przyciśnięcie
→ Widok ogólny.
Tu wyświetlane są wszystkie urządzenia do uzdatniania wody, podłączone do CLEAR BOX (wskaźnik na niebieskim tle).
Dodatkowo wyświetlane są urządzenia, które jeszcze nie są zainstalowane (szare tło). Wybór i obsługa możliwe są wyłącznie dla urządzeń wyświetlanych na niebieskim tle.
- / Po wybraniu jednego z urządzeń wyświetlane jest jego menu. Za pomocą funkcji w menu urządzenia można obsługiwać, ustawiać i obserwować dane urządzenia.

6 CZYSZCZENIE



Oczyszczyć zewnętrzne powierzchnie CLEAR BOX miękką, lekko wilgotną, niekłaczącą ścierką.

7 KARTA CHARAKTERYSTYKI

7.1 TYP

CLEAR BOX, centralna jednostka sterująca

7.2 DANE TECHNICZNE

Dane techniczne CLEAR BOX

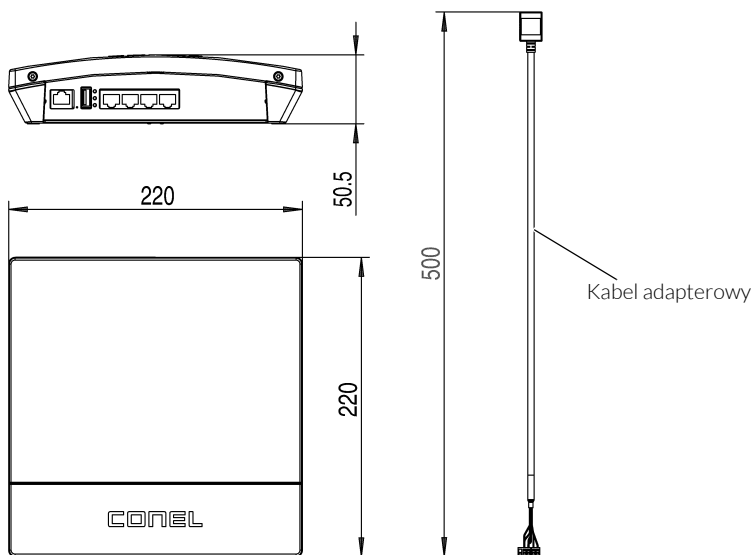
1× złącze LAN przez gniazdo RJ-45 (standard Ethernet)

4× złącze urządzeń przez gniazda RJ-45

1× kontroler USB (USB 2.0)

Pobór mocy: maks. 2 W

7.3 WYMIARY MONTAŻOWE



Rys. 7. Wymiary montażowe

7.4 ZAKRES DOSTAWY

- / CLEAR BOX, centralna jednostka sterująca
- / 1 kabel adapterowy do sterownika urządzenia + opaska kablowa
- / Zestaw śrub do montażu ściennego
- / Instrukcja montażu i eksploatacji

Bezpośrednio po wypakowaniu sprawdzić przesyłkę pod kątem kompletności oraz uszkodzeń transportowych. Reklamacje składane później nie będą uznawane.

7.5 AKCESORIA

- / Kabel adapterowy (nr kat. 2990340)

8 SERWIS

Życzymy Państwu bezawaryjne funkcjonowanie o każdej porze. W razie problemów lub pytań stoi Państwu do dyspozycji dział **CONEL**-obsługi klienta – hasło **CLEAR** z **CONEL** – do dyspozycji.

Niemcy:

T +49 (0) 7195 692-0

Francja:

T +33 (0) 3 88 65 93 94

Pilnie zaleca się zawarcie umowy serwisowej na wykonywanie regularnych fachowych przeglądów, aby urządzenia uzdatniające wodę mogły być regularnie sprawdzane na doskonałe ich funkcjonowanie.

Rękojmia oraz roszczenie z tytułu odpowiedzialności mogą tylko być uwzględnione, jeśli instrukcja obsługi dokładnie przestrzegana.

Notizen / Notes / Notatki

A series of 20 horizontal grey bars, stacked vertically, intended for writing notes. Each bar is a solid, uniform grey color and spans most of the width of the page.

Notizen / Notes / Notatki

This section contains 20 horizontal grey bars, stacked vertically, intended for taking notes. Each bar is a solid grey rectangle of uniform width and height, providing a structured space for handwritten or typed text.



conel.de

CONEL

DER BESTE FREUND DES INSTALLATEURS

Montage- und Betriebsanleitung CLEAR · 1702855 · 2016/11

© CONEL GmbH, Margot-Kalinke-Str. 9, 80939 München

Sämtliche Bild-, Maß- und Ausführungsangaben entsprechen dem Tag der Drucklegung.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der

Weiterentwicklung dienen, behalten wir uns vor. Modell- und

Produktansprüche können nicht geltend gemacht werden.